

# N i e d e r s c h r i f t

## über die öffentliche Sitzung des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses

am Mittwoch, dem 10.06.2020

im Ratssaal

**Beginn: 17:30 Uhr**

**Ende: 20:04 Uhr**

### Anwesend:

#### Ratsfrau / Ratsherr

Herr Klaus Grassau  
Herr Wolf-Werner Haake  
Herr Hauke Hahn, bis 20:03, TOP 25  
Herr Peter Janetzky  
Herr Andreas Kluckhuhn  
Frau Monika Schmidt, bis 19:07, TOP 16

#### Bürgerschaftsmitglieder

Herr Hans-Jürgen Holland  
Herr Achim Jansen  
Herr Michael Knapp  
Herr Klaus-Peter Voigt

#### Beratendes Mitglied

Herr Ingo Grüßner

#### Außerdem anwesend

Presse  
3 Zuhörer  
Herr Marc Ziertmann, Städteverband S-H,  
bis 18:31, TOP 7.1

#### Von der Verwaltung

Stadtrat  
Personalratsvorsitzende  
Fachdienst 03  
Fachdienstleiter 51  
Fachdienst 51  
  
Fachdienst 51  
Fachdienst 51  
Fachdienstleiterin 52  
Fachdienst 61  
Fachdienstleiter 65  
Fachdienst 65  
Fachdienst 65  
Fachdienstleiter 20  
Fachdienst 20  
Fachdienst 20  
Protokollführerin

Herr Oliver Dörflinger  
Frau Sabine Heidebrecht-Rüge  
Herr Felix Brümmer, bis 18:42, TOP 12  
Herr Jörg Asmussen, bis 19:24, TOP 20.1  
Frau Meike Behrens-Faßbender, bis 19:24,  
TOP 20.1  
Frau Hannah Schümann, bis 19:24, TOP 20.1  
Frau Hilke Waßmuth, bis 19:24, TOP 20.1  
Frau Manuela Kastrup, bis 18:42, TOP 12  
Frau Heidemarie Schwäke  
Herr Matthias Kuck, bis 18:48, TOP 16  
Frau Erika Jahn, bis 18:48, TOP 16  
Herr Matthias Herbst, bis 18:48, TOP 16  
Herr Hans-Günter Szislo  
Herr Marco Thies  
Herr Marc Neumann, bis 20:03, TOP 25  
Frau Jasmin Suhr

#### Entschuldigt:

Herr Sebastian Fricke

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Genehmigung der Tagesordnung vom 10.06.2020
4.	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 05.02.2020
5.	Information über die am 05.02.2020 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6.	-
6.1.	Einwohnerfragestunde
6.2.	Vortrag zum kommunalen Finanzausgleich - Referent Marc Ziertmann vom Städteverband S-H
7.	Anträge und Anfragen
7.1.	Große Anfrage der Ratsfraktion Bündnis für Bürger vom 10.03.2020 - Zuweisungen, freiwillige Leistungen für Träger wie ASB, AWO, Diakonie, DRK usw. inkl. Beteiligungen
8.	Resolution der Ratsfraktion Bündnis für Bürger vom 05.05.2020 - Folgen Corona-Pandemie - Haushalt
9.	-
10.	Engagementförderung: - Sachstandsbericht - Beschluss des Kommunalen Konzepts - Förderantrag Koordinierungsstelle Vorlage: 0574/2018/DS
11.	Zuwendungsvertrag für die Erziehungsberatungsstelle des Beratungszentrums Mittelholstein (BZM) der Diakonie Altholstein Vorlage: 0509/2018/DS
12.	Rudolf-Tonner-Schule Sanierung und Erweiterung zur offenen Ganztagschule Vorlage: 0506/2018/DS
13.	Holstenschule - Sanierung und Umgestaltung des Schulhofes Vorlage: 0510/2018/DS
14.	Gartenstadtschule - Entfernung und Entsorgung des belasteten Kieselrots und Wiederherstellung der Sportanlage Vorlage: 0513/2018/DS

15.	Elly-Heuss-Knapp-Schule, Bachstraße Erweiterung um 12 Klassen Vorlage: 0518/2018/DS
16.	KiTaG vom 12.12.2019; hier: Auswirkungen auf den Bereich Kindertagespflege Vorlage: 0559/2018/DS
17.	Frühkindliche Bildung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege hier: Schaffung von Praxisstellen im Rahmen der „Praxisintegrierten Ausbildung“ staatl. anerkannter Erzieherinnen / Erzieher Vorlage: 0553/2018/DS
18.	Bedarf an Plätzen für Kinder zwischen 3 Jahren und dem Schuleintritt in Kindertagesstätten; Schaffung einer zusätzlichen Elementargruppe in der Anscharkita, Träger: Diakonisches Werk Altholstein GmbH Vorlage: 0570/2018/DS
19.	Umsetzung von Teilbereichen der Kita-Reform; Neufassung der Nutzungs- und Kostenbeitragsatzung für die Kindertagesstätten und die geförderte Kindertagespflege der Stadt Neumünster Vorlage: 0579/2018/DS
20.	-
20.1.	Gewerbebrache Stoverweg - Sachstand Schadensfall - Altlastensanierung und Flächenrecycling Vorlage: 0582/2018/DS
20.2.	Verkauf eines rd. 1,17 ha großen Grundstückes Vorlage: 0585/2018/DS
21.	Erlass der Neufassung der Satzung der Stadt Neumünster über die Erhebung einer Vergnügungssteuer Vorlage: 0543/2018/DS
22.	1. Nachtragshaushaltssatzung 2020 Vorlage: 0498/2018/DS
23.	Auswirkungen der Steuerschätzung vom Mai 2020 Vorlage: 0233/2018/MV
24.	Informationen zur Haushaltsentwicklung
25.	Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2019 nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 15 der Hauptsatzung Vorlage: 0214/2018/MV
26.	Leistung von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung im Finanzplan 2019 Vorlage: 0236/2018/MV

27.	Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO im Finanzplan 2020 (Fahrbahnerneuerungen Großharrier Weg und Ehndorfer Straße) Vorlage: 0569/2018/DS
28.	Stand der aufgenommenen Kassenkredite und Schulden für Investitionskredite Vorlage: 0249/2018/MV
29.	Dringliche Vorlagen
30.	Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Ausschussvorsitzende Herr Kluckhuhn eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Es wird beschlossen, die Tagesordnungspunkte 31-34 und 36-43 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung vom 10.06.2020
-----	---

Herr Hahn spricht eine Anfrage der CDU-Fraktion u.a. betreffend freiwillige Leistungen an. Hierzu erläutert Herr Dörflinger, dass eine Übersicht als Antwort auf eine kleine Anfrage vorliegt und eine Übersicht der Zuweisungen und Zuschüsse im jeweiligen Haushaltsvorbericht enthalten ist.

Herr Kluckhuhn schlägt vor, dass der Vortrag von Herrn Ziertmann vorgezogen und als TOP 6.2 und die Einwohnerfragestunde als 6.1 behandelt wird.

Zudem führt Herr Kluckhuhn aus, dass die Vorlage 0585/2018/DS, die im nichtöffentlichen Teil als TOP 35 vorgesehen war, nach Auskunft des Fachdienstes Recht im öffentlichen Teil beraten werden müsste, da kein Grund für den Ausschluss der Öffentlichkeit ersichtlich sei. Er schlägt vor, dass die Vorlage 0585/2018/DS als TOP 20.2, die Vorlage 0582/2018/DS (vorher TOP 20) als TOP 20.1 behandelt wird.

Mit diesem Vorschlag sind die Ausschussmitglieder einverstanden.

**Beschluss:**

Die Tagesordnung wird in geänderter Form einstimmig beschlossen.

4 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 05.02.2020
-----	---

Es bestehen keine Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 05.02.2020.

5 .	Information über die am 05.02.2020 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Herr Kluckhuhn informiert die Ausschussmitglieder, dass der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss in der letzten Sitzung keine Beschlüsse gefasst hat.

6 .	-
-----	---

6.1 .	Einwohnerfragestunde
-------	----------------------

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

6.2 .	Vortrag zum kommunalen Finanzausgleich - Referent Marc Ziertmann vom Städteverband S-H
-------	--

Herr Kluckhuhn begrüßt Herrn Ziertmann vom Städteverband Schleswig-Holstein, der einen Vortrag zum kommunalen Finanzausgleich hält.  
Die Präsentation ist der Anlage 1 zu entnehmen.  
Fragen von Herrn Kluckhuhn werden von Herrn Ziertmann beantwortet.  
Die Ausschussmitglieder bedanken sich abschließend bei Herrn Ziertmann für den Vortrag.

7 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

7.1 .	Große Anfrage der Ratsfraktion Bündnis für Bürger vom 10.03.2020 - Zuweisungen, freiwillige Leistungen für Träger wie ASB, AWO, Diakonie, DRK usw. inkl. Beteiligungen
-------	--

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes bedanken sich Herr Voigt und Herr Kluckhuhn bei der Verwaltung für die Zusammenstellung der Informationen.

8 .	Resolution der Ratsfraktion Bündnis für Bürger vom 05.05.2020 -Folgen Corona-Pandemie - Haushalt
-----	--

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes führt Herr Voigt seinen Antrag aus.

Herr Kluckhuhn stimmt der Intention der Resolution zu, ist aber der Meinung, dass die Formulierungen wegen der fortgeschrittenen Sachlage (= gerade beschlossene Eckpunkte der Bundesregierung u.a. zu Hilfen für Städte und Gemeinden wie z.B. Ausgleich der Gewerbesteuerausfälle, höhere Beteiligung an den Sozialhilfekosten) nicht zustimmungsfähig sind. Der Meinung schließt sich Herr Hahn an.

Anschließend lässt Herr Kluckhuhn über den Antrag abstimmen.

**Beschluss:**

Der Antrag wird mit 1 Ja-Stimmen, 7 Nein- Stimmen und 2 Enthaltungen abgelehnt.

9 .	-
-----	---

10 .	Engagementförderung: - Sachstandsbericht - Beschluss des Kommunalen Konzepts - Förderantrag Koordinierungsstelle Vorlage: 0574/2018/DS
------	---

Nach Aufruf der Vorlage stellt Herr Hahn zum Antragspunkt 3 folgenden Änderungsantrag:

„3. Die Koordinierungsstelle ist an freie Träger – im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens- zu vergeben.

Die Fördermittel sind gem. Punkt 3 der Förderrichtlinie weiterzuleiten.

Die Übernahme des Eigenanteils durch den freien Träger ist sicherzustellen. Haushaltsmittel werden dafür nicht zur Verfügung gestellt.“

Herr Janetzky spricht sich ausdrücklich für die Förderung von Ehrenamt aus, sieht jedoch inhaltliche Konflikte in der Vorlage.

Herr Kluckhuhn lässt über den Änderungsantrag von Herrn Hahn abstimmen. Dem Änderungsantrag wird mit 5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Vorlage wird mit der Änderung zu 3. mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.

**Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung**

11 .	Zuwendungsvertrag für die Erziehungsberatungsstelle des Beratungszentrums Mittelholstein (BZM) der Diakonie Altholstein Vorlage: 0509/2018/DS
------	--

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.

**Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung**

12 .	Rudolf-Tonner-Schule Sanierung und Erweiterung zur offenen Ganztagschule Vorlage: 0506/2018/DS
------	--

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

**Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung**

13 .	Holstenschule - Sanierung und Umgestaltung des Schulhofes Vorlage: 0510/2018/DS
------	--

Herr Hahn äußert sich zu den Kosten. Seiner Meinung nach gäbe es günstigeres Material für die Sanierung des Schulhofes.

**Beschluss:**

Der Vorlage wird mit 4 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen zugestimmt.

**Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung**

14 .	Gartenstadtschule - Entfernung und Entsorgung des belasteten Kieselrots und Wiederherstellung der Sportanlage Vorlage: 0513/2018/DS
------	--

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes führt Herr Jansen seinen Ergänzungsantrag aus, der den Ausschussmitgliedern in Papierform vorliegt (Anlage 2).

Die Gründe für den Ergänzungsantrag lägen darin, dass dem Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss keine Vorlage zur Beschlussfassung über die Planung zur Sanierung der Sportanlage auf dem Jugendspielplatz vorgelegt wurde und diese Maßnahme auch einer zügigen Umsetzung bedürfe.

Herr Hahn und Herr Janetzky äußern verfahrenstechnische Bedenken zum Ergänzungsantrag, da es sich bei der Vorlage 0513/2018/DS um die Entfernung und Entsorgung des belasteten Kieselrots und Wiederherstellung der Sportanlage bei der Gartenstadtschule handelt. Der Ergänzungsantrag von Herrn Jansen hingegen beinhaltet einen anderen Verhandlungsgegenstand – nämlich die Planung zur Sanierung der Sportanlage auf dem Jugendspielplatz.

Auch Herr Kluckhuhn vermutet, dass dieses Verfahren – einen Ergänzungsantrag zu einem anderen Verhandlungsgegenstand zu stellen- nicht zulässig sein könnte.

Daraufhin teilt Herr Jansen mit, dass er die Bedenken verstehen kann und an dem Ergänzungsantrag nicht festhalten möchte.

Anschließend lässt Herr Kluckhuhn über die Vorlage in ursprünglicher Form abstimmen.

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

**Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung**

15 .	Elly-Heuss-Knapp-Schule, Bachstraße Erweiterung um 12 Klassen Vorlage: 0518/2018/DS
------	---

Nach Aufruf der Vorlage äußert sich Herr Janetzky kritisch zu der architektonischen Bauweise.

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

**Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung**

16 .	KiTaG vom 12.12.2019; hier: Auswirkungen auf den Bereich Kindertagespflege Vorlage: 0559/2018/DS
------	--

Herr Janetzky stellt die Frage warum in Neumünster höhere Pauschalen gezahlt werden sollen als es im KiTaG festgelegt ist.

Hierzu führt Frau Waßmuth aus, dass es aus Qualitätssicherungsgründen angemessen sei, in Neumünster grundsätzlich eine höhere Sachkostenpauschale in Höhe von 1,33 € zu zahlen (anstatt 1,10 €, die im KiTaG für die Betreuung im Haushalt der Kindertagespflegeperson vorgesehen werden).

Faktisch würden sich auch bei der Zahlung von Sachkostenpauschalen in Höhe von 1,33 € Einsparungen ergeben, da die zu zahlende Sachkostenpauschale zum jetzigen Zeitpunkt 1,73 € beträgt.

Zudem erhalten Kindertagespflegepersonen durch das KiTaG 50 betreuungsfreie Tage pro Kalenderjahr für Urlaub, Krankheit und Fortbildung. Auch hier sollen im Sinne der Qualitätssicherung unabhängig von den 50 betreuungsfreien Tagen 3 zusätzliche Tage fortgezahlt werden, an denen Kindertagespflegepersonen an ganztägigen Fortbildungen teilnehmen können.

Herr Hahn merkt an, dass erwartet wurde, dass durch das KiTaG Entlastungen herbeigeführt werden. Derzeit wird jedoch der Eindruck vermittelt, dass für die Kommune mehr Belastungen entstehen.

Herr Asmussen führt aus, dass die Kindertagespflege bisher aus kommunalen Mitteln bestritten wurde. Zum 01.01.2021 ist erstmals eine Refinanzierung möglich. Damit die Finanzierung aus Landesmitteln möglich ist, wird zum 01.08.2020 schon eine zusätzliche Stelle benötigt, die u.a. die Besuchszeiten der Kinder in eine KiTa-Datenbank einpflegen muss.

Die Nennung einer möglichen Förderungshöhe aus Landesmitteln wäre laut Herrn Janetzky wünschenswert gewesen.

Zum zusätzlich beantragten Personal äußern sich Herr Knapp und Herr Hahn. Diese sehen keine Notwendigkeit zur Schaffung einer neuen Stelle. Es wäre aus ihrer Sicht vielleicht sogar möglich, dass die Kindertagespflegepersonen die Daten mit Betreuungszeiten der Kinder etc. auch eigenständig in die KiTa-Datenbank einpflegen können.

Herr Hahn beantragt eine getrennte Abstimmung der Antragspunkte: Die erste Abstimmung soll zu den Antragspunkten 1-5, die zweite Abstimmung soll zu dem Antragspunkt 6 erfolgen. Mit diesem Vorschlag sind die Ausschussmitglieder einverstanden.

**Beschluss:**

Den Antragspunkten 1-5 wird einstimmig zugestimmt.

Der Antragspunkt 6 wird mit 2 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen abgelehnt.

**Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung**

17 .	Frühkindliche Bildung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege hier: Schaffung von Praxisstellen im Rahmen der „Praxisintegrierten Ausbildung“ staatl. anerkannter Erzieherinnen / Erzieher Vorlage: 0553/2018/DS
------	---

Herr Voigt und Herr Hahn äußern Bedenken zu der Schaffung zusätzlicher Praxisstellen in der derzeitigen pandemiebedingten, wirtschaftlichen Lage. Es sei derzeit noch ungewiss wie sich der Haushalt entwickeln wird.

Fragen zu der Gestaltung von Arbeitsverträgen und zum Dualen Ausbildungsgang werden von Herrn Asmussen und Frau Heidebrecht-Rüge beantwortet.

**Beschluss:**

Der Vorlage wird mit 5 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.

**Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung**

18 .	Bedarf an Plätzen für Kinder zwischen 3 Jahren und dem Schuleintritt in Kindertagesstätten; Schaffung einer zusätzlichen Elementargruppe in der Anscharkita, Träger: Diakonisches Werk Altholstein GmbH Vorlage: 0570/2018/DS
------	--

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

**Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung**

19 .	Umsetzung von Teilbereichen der Kita-Reform; Neufassung der Nutzungs- und Kostenbeitragssatzung für die Kindertagesstätten und die geförderte Kindertagespflege der Stadt Neumünster Vorlage: 0579/2018/DS
------	---

Nach Aufruf der Vorlage äußert sich Herr Hahn zu den Beiträgen in der Nutzungs- und Kostenbeitragssatzung für die Kindertagesstätten und die geförderte Kindertagespflege.

Herr Kluckhuhn weist darauf hin, dass es eine neue Anlage gibt, die den Ausschussmitgliedern vor der Sitzung in Papierform verteilt wurde.

**Beschluss:**

Der Vorlage wird mit 7 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen zugestimmt.

**Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung**

20 .	-
------	---

20.1 .	Gewerbebrache Stoverweg - Sachstand Schadensfall - Altlastensanierung und Flächenrecycling Vorlage: 0582/2018/DS
--------	---

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

**Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung**

20.2 .	Verkauf eines rd. 1,17 ha großen Grundstückes Vorlage: 0585/2018/DS
--------	--

Nach Aufruf der Vorlage kritisiert Herr Voigt die fehlende Beteiligung der Stadtteilbeiräte/ Einwohner.

Hierzu teilt Frau Schwäke mit, dass es sich bei dieser Vorlage um eine Grundsatzentscheidung handelt. Wenn diese beschlossen wird, erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt eine konkretisierte Vorlage bei der auch die Stadtteilbeiräte mit eingebunden werden.

**Beschluss:**

Der Vorlage wird mit 7 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen zugestimmt.

**Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung**

21 .	Erlass der Neufassung der Satzung der Stadt Neumünster über die Erhebung einer Vergnügungssteuer Vorlage: 0543/2018/DS
------	---

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

**Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung**

22 .	1. Nachtragshaushaltssatzung 2020 Vorlage: 0498/2018/DS
------	--

Herr Dörflinger informiert die Ausschussmitglieder über die Lage und den Ausblick zur Entwicklung des Haushaltes der Stadt Neumünster.

Diese Informationen beziehen sich auf die Tagesordnungspunkte 22, 23 und 24.

Hierzu liegt den Ausschussmitgliedern ein ausführlicher Ausdruck vor („Lage und Ausblick zur Entwicklung Haushalt Stadt Neumünster“).

Herr Dörflinger führt aus, dass

- von 2009 bis 2018 in sieben von zehn Haushaltsjahren positive Jahresergebnisse erzielt worden sind
- die Gesamtverschuldung auf rd. 111 Millionen € abgebaut werden konnte mit vollständigem Abbau der Kassenkredite
- der 1. Nachtragshaushalt 2020 die letzten Beschlüsse der Ratsversammlung und wesentliche Verpflichtungsermächtigungen für das nächste Haushaltsjahr beinhaltet.

Zurückblickend lässt sich festhalten, dass in den letzten Jahren

- steigende Erträge erzielt wurden, die jedoch konjunkturabhängig sind
- hohe Liegenschaftserträge erzielt wurden, die endlich sind
- steigende Aufwendungen zu verzeichnen sind (den größten Anteil des durchschnittlich jährlichen Anstiegs tragen hierbei die Personalaufwendungen mit rd. 5 Millionen € und Sozialtransferaufwendungen mit rd. 5,5 Millionen €) und die Aufwendungen in der Prognose die Erträge übersteigen werden
- sich die Investitionen überdurchschnittlich darstellen und damit ein erheblicher Zuwachs im Anlagevermögen und bei den ergebnisrelevanten Abschreibungen stattgefunden hat
- die Auszahlungen wesentlich aus Eigenmitteln getätigt wurden und eine ähnliche Investitionsstruktur künftige Kreditaufnahme erforderlich macht

Die Coronavirus-Pandemie wird voraussichtlich schlagartige und erhebliche Auswirkungen auf den laufenden und künftigen Haushalt der Stadt Neumünster haben.

Gegenwärtig ist allerdings nur äußerst schwer einschätzbar, in welchem konkreten Volumen, zu welchem Zeitpunkt und von welcher Dauer diese Folgen sein werden. Gleichzeitig sind kompensierende Maßnahmen von Bund und Ländern in der Entwicklung, können allerdings erst mit der gesetzlichen Entwicklung in ihrer Wirkung bewertet werden und sind somit in Prognosen noch nicht eingepreist.

Zum gegenwärtigen Stand wird von sinkenden Erträgen und höheren Aufwendungen ausgegangen. Es ist davon auszugehen, dass die Gewerbesteuererträge 2020 nach heutigem Stand ca. 7 Millionen € unter dem ursprünglichen Ansatz des Haushaltsjahres liegen können und sich nach der Steuerschätzung Gemeindesanteile an Gemeinschaftssteuern im erheblichen Volumen reduzieren.

Für die nächsten Haushaltsjahre könnten sich insgesamt Jahresfehlbeträge ergeben.

Es wurden im Bericht Arbeitsaufträge vorgeschlagen, die von der Verwaltung umgesetzt werden. Diese Arbeitsaufträge können der Seite 22 des Ausdrucks entnommen werden.

Nach Aussage von Herrn Dörflinger wird die Haushaltsentwicklung von der Verwaltung stetig fortgeschrieben und die Selbstverwaltung mit weiteren Informationen versorgt.

Fragen von Herr Kluckhuhn in Bezug auf das Haushaltsaufstellungsverfahren und mögliche pandemiebedingte Förderprogramme werden von Herrn Dörflinger beantwortet.

**Beschluss:**

Der Vorlage wird mit 8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.

**Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung**

23 .	Auswirkungen der Steuerschätzung vom Mai 2020 Vorlage: 0233/2018/MV
------	--

Herr Dörflinger informiert die Ausschussmitglieder zu den Steuerschätzungen (siehe TOP 22).

**Beschluss:**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

24 .	Informationen zur Haushaltsentwicklung
------	--

Herr Dörflinger informiert die Ausschussmitglieder über die Lage und den Ausblick zur Entwicklung des Haushaltes der Stadt Neumünster (siehe TOP 22).

25 .	Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2019 nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 15 der Hauptsatzung Vorlage: 0214/2018/MV
------	---

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

26 .	Leistung von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung im Finanzplan 2019 Vorlage: 0236/2018/MV
------	---

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

27 .	Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO im Finanzplan 2020 (Fahrbahnerneuerungen Großharrier Weg und Ehndorfer Straße) Vorlage: 0569/2018/DS
------	--

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

**Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung**

28 .	Stand der aufgenommenen Kassenkredite und Schulden für Investitionskredite Vorlage: 0249/2018/MV
------	---

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

29 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Keine.

30 .	Mitteilungen
------	--------------

Keine.

Herr Kluckhuhn schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Andreas Kluckhuhn  
(Ausschussvorsitzender)

gez. Jasmin Suhr  
(Protokollführerin)